

Rezension „Fosty geht auf Reisen“

Dieses Kinderbuch habe ich zwei mal gelesen. Einmal aus der Sicht eines Kindes und das andere mal aus der Sicht von Eltern.

Beides mal war ich begeistert.

Das **Kind** hat das Buch als sehr spannend empfunden. Es ist eine interessante und spannende Geschichte mit einer guten und emotional ausgedrückten Wortwahl. Man will weiterlesen. Viele Dinge die Fosty erlebt sind neu für ein Kind. Die drei Elemente des Wassers (flüssig, fest, und unsichtbar) prägen sich ein. Gratulation für die Super Illustrationen. Sehr gelungen und sympathisch. Die Dialoge zwischen den „Brüdern und Schwestern“ sind gut zu lesen. Freude und Tragik sind emotional zu verpackt und richtig dosiert. Kinder lernen beim lesen viel fürs Leben.

Ein sehr gelungenes Kinderbuch.

Die **Eltern** können durch vorlesen dem Kind den gebührenden Respekt vor der Natur und dem Lebensmittel Nr. 1 beibringen. Natürlich steht die Aufklärung über die Kreisläufe der Natur hier am Beispiel Wasser im Vordergrund. Das Vorlesen macht Spaß weil man sein ganzes Können in den Betonungen legen kann. Der Autor des Buches trifft sowohl die „Sprache“ der Kinder und der Erwachsenen. An den Grafiken kann man sehr schön die verschiedenen Situationen von Fosty den kleineren Kindern erklären. Überzeugt bin ich darüber hinaus, dass sogar viele Erwachsene noch was aus diesem besonderen Buch lernen können.

Günther John Bachor, ehemaliger Verlagsleiter